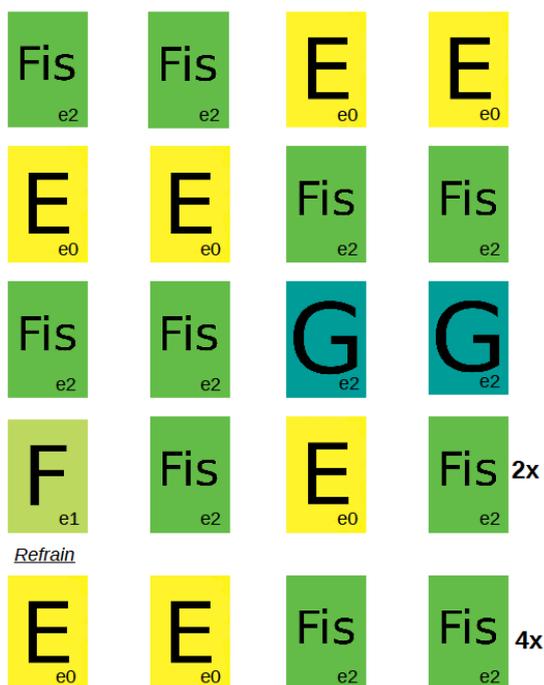


Workshop „Gitarrenspiel für Einsteiger ohne Notenkenntnisse“



Noten des Stücks
„Wie schön, dass Du geboren bist“

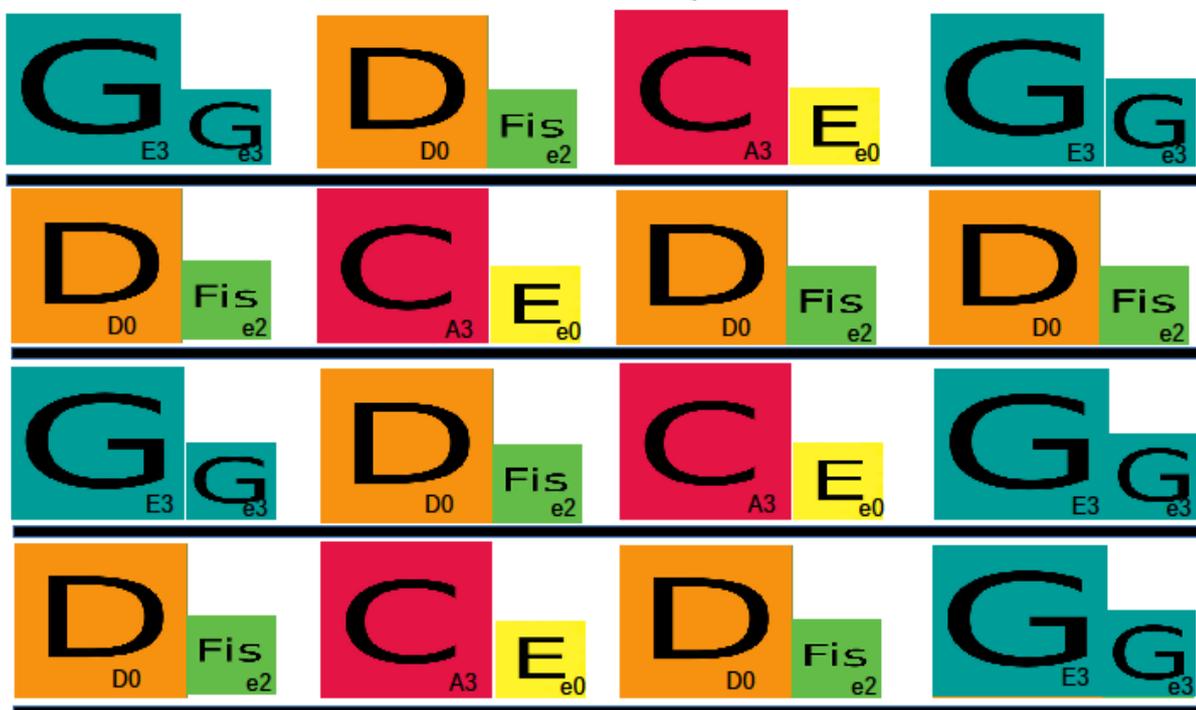
Der Freizeitheld hatte sich im Februar 2021 mit dem Wunsch nach einer Alternative zum herkömmlichen Gitarren-Unterricht an die Projektleitung gewendet. Das Instrument gefiel ihm bereits sehr, nur das Notenlesen bereitete ihm noch einige Schwierigkeiten.

In einem Vorgespräch wurden die Wünsche und Erwartungen des Freizeithelden geklärt. Nach einer Instrumentenschau wurde zwischen E-Gitarre, Konzert- und Westerngitarre das passende Instrument für ihn ausgesucht. Die Größe der Leihgitarre wurde auf die Haltung, die Körpermaße und auf seine Sitzgelegenheit hin ausgewählt.

Einzelne Töne wurden gemeinsam besprochen, gezeigt, eingeübt, gespielt und es wurde passend mitgesungen.

Beim ersten Treffen wurden die Noten seines Lieblings-Musikstücks „Wie schön, dass du geboren bist“ (Geburtstagslied) erarbeitet, so dass erst einmal nur auf einer Saite gespielt werden musste. Anschließend wurde das Osterlied „Frohe Ostern“ erarbeitet, das schon anspruchsvoller war. Es erforderte schnelleres Umgreifen und das abwechselnde Spielen zweier Saiten, auch mit Daumen und Zeigefinger der rechten Hand.

Vielleicht sah sich der Freizeitheld in seiner Fantasie schon „auf der ganz großen Bühne“. Im Workshop war er mit Begeisterung und Eifer dabei. Für zukünftige Fortschritte heißt es jetzt: Üben, üben, üben.



Refrain

Die Farbkarten zum Lied „Frohe Ostern“ wurden als Teil einer Präsentation auf dem PC-Bildschirm abgespielt.